

Protokoll der Mitgliederversammlung von Schwarz-Weiss Marienfeld e.V.
am 27. Februar 2023 um 19:30 Uhr
in der SaR Arena am Anton- Bessman- Ring

1. Eröffnung und Begrüßung:

Jürgen Garnschröder begrüßt die anwesenden Mitglieder. Ein Vertreter der Presse ist leider nicht erschienen.

Der Ehrenvorsitzende Werner Fletemeyer kann leider nicht teilnehmen, er wünscht der heutigen Versammlung einen guten Verlauf.

Die Tagesordnung wird vorgestellt. Es folgt das Totengedenken mit einer Schweigeminute.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit:

Die Einberufung der Versammlung erfolgte form- und fristgerecht. Die Versammlung ist, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig. Stimmberechtigt sind Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Es sind 40 Mitglieder erschienen.

Die Satzung und das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung sind im Internet auf www-sw-marienfeld.de unter Downloads und am Tisch des Vorstands einsehbar.

Protokollführerin ist Sabine Homeyer. Der Verein übernimmt die Kosten für die Getränke während der heutigen Sitzung.

3. Bericht des Vorsitzenden: Jürgen Garnschröder

Jürgen Garnschröder berichtete, über Punkte, die im letzten Jahr umgesetzt wurden. Am Ruggebusch wurde eine Tribüne durch den *Förderkreis Fußball* errichtet. Die Fußballabteilung hat einen Aufenthaltsbereich am Ruggebusch geschaffen. Die Maßnahme hat ca. 12.000 Euro gekostet und wurde zu 80% von der LAG GT 8 übernommen, die Projekte im ländlichen Raum fördert. Federführend bei der Antragstellung und Umsetzung war Jörg Brüggemann, der fachlich von Larsson Warnholz unterstützt wurde. Fast alle Arbeiten wurden ehrenamtlich ausgeführt. Die Gymnastikabteilung hat den Telgenbusch aufgewertet. Dort wurden Tafeln mit QR-Codes aufgehängt, mit deren Hilfe man vor Ort trainieren kann.

Tag der Vereine: Gemeinsam mit vielen Gruppen und Vereinen aus Marienfeld präsentierte sich SWM am 24.04.2023 mit der Fußballjugend, der Dart- und Gymnastikabteilung sowie dem Vorstand.

Am 16.09.2022 wurde etwas Neues ausprobiert. Die Ehrungen, die bisher immer im Rahmen der Mitgliederversammlung stattfanden, wurden an einem Freitagabend im

Clubheim durchgeführt. Alle Abteilungen waren durch die Abteilungsvorstände und/oder durch Personen vertreten, die von den Abteilungen benannt wurden. Gemeinsam mit den Geehrten verlebte man einen schönen Abend. Der Ehrungsblock wurde bewusst kurzgehalten. Zudem hat man auf weitere Reden verzichtet. Das Feedback der Veranstaltung war positiv.

Im vergangenen Jahr wurde die Satzung überarbeitet und in der Mitgliederversammlung darüber abgestimmt. Die Satzung ist vom Vereinsregister bestätigt worden. Des Weiteren hat das Finanzamt - wie alle 3 Jahre – die Finanzen des Vereins überprüft und ist zu dem Schluss gekommen, dass SWM auch weiterhin gemeinnützig und von der Körperschaftssteuer befreit sind, d.h. der Verein darf weiter Spendenbescheinigungen an Spender ausstellen, damit diese den Betrag von der Steuer absetzen können.

Erstmals wurde der Digitale Schwarz- Weiss- Kurier, den Marco Thiemann zu verantworten hat, herausgebracht. Abteilungen oder Gruppen bzw. Sportarten könnten dieses Medium nutzen, um sich vorzustellen oder zu präsentieren. Die digitale Ausgabe verursacht keine Druck- und Verteilerkosten, die man normalerweise mit Werbung finanzieren muss. Die Werbung ist für einen gemeinnützigen Verein jedoch schwierig, da man schnell bestimmte Einkommensgrenzen überschreitet, die – siehe letzter Punkt – dazu führen können, dass ein Verein steuerpflichtig wird. Der Kurier kann als Newsletter auf der Internetseite des Vereins sw-marienfeld.de abonniert werden.

Zahlen- Daten- Fakten des vergangenen Sportjahres: Die Mitgliederzahl liegt zum jetzigen Zeitpunkt bei ca. 1414. Unsere Trainer/ÜL- Leiter/Betreuer/Helfer haben 4535 Übungsstunden geleistet. Es wurden 9 Vorstandssitzungen im Jahr 2022 einberufen.

Die Übungsleiterstunden steigen nach Corona wieder an. Auch die Sitzungen der Vereinsgremien finden wieder regelmäßig in Präsenz statt.

Besonders stolz ist der Verein auf 206 Neumitglieder, die in 2022 eingetreten sind und den Verein auf 1414 Mitglieder anwachsen lassen. Wir haben eine Steigerung von 120 Mitgliedern. Bei den Abteilungen sind besonders die Gymnastikabteilung und der Jugendfußball gewachsen.

Für 2023 stehen zahlreiche Themen an, bereits umgesetzt wurde in diesem Jahr, dass der Ruggebusch komplett auf Transpondertechnik umgestellt wurde. Das Flutlicht soll auf LED-Technik umgestellt werden und es soll eine Photovoltaikanlage auf dem Ruggebusch-Dach installiert werden.

Die Stadt hat für die Sanierung des Kunstrasens 305.000 Euro im Haushalt eingestellt und für den Bau von Leichtathletikanlagen für unser Sportabzeichen 72.000 Euro.

Der Mitgliedsbeitrag wird nicht erhöht, allerdings ist SWM einer der günstigsten Vereine im Kreis. Bei den Erwachsenenbeiträgen von Mehrspartenvereinen ist nur der FC Greffen günstiger. Es gibt keinen Verein, der für Familien günstiger ist. Trotzdem will SWM investieren, in die Abteilungen und in die Übungsleitungen. Dies soll im März mit den Abteilungsleitungen besprochen werden.

Des Weiteren sollen die Turnhallen an der Grundschule im Blick behalten werden, deren Sanierung aus dem Haushalt gestrichen wurde.

Abschließend gratulierte Jürgen Garnschröder Klaus Birwe, der seit 20 Jahren Geschäftsführer des Vereins ist und erklärte, dass die Vorstandsmitglieder zusammen bereits 112 Jahre Vorstandsarbeit leisteten, was für die gute Zusammenarbeit im Gremium spricht.

6. Berichte der einzelnen Abteilungen:

a) **Jugendvertreter: Jürgen Garnschröder in Vertretung für Carina Münsterkötter**

Carina Münsterkötter hat keine Informationen aus der Jugendvertretung zu berichten. Sie weist nochmals darauf hin, dass weiterhin das Ziel verfolgt werden sollte, einen Jugendvorstand zu etablieren. Interessierte aus den Abteilungen werden aufgerufen, Kontakt mit ihr aufzunehmen.

b) **Badminton: Marco Thiemann**

Seit den Sommerferien trainiert der alte und neue Trainer Maik Hönsch wieder die Kinder und Jugendlichen. Die Badmintonabteilung hat im Jugend- und auch im Kinderbereich einen enormen Zulauf erhalten, so dass in Kürze wieder Training für Kinder im Alter von 8-12 Jahren sowie für Schüler/Jugendliche im Alter von 13-17 Jahren in zwei Gruppen angeboten wird. Die Badmintonabteilung nutzt ihre alten Trainingseinheiten wieder vollständig. Mara Hönsch unterstützt zudem das Trainerteam seit Anfang Februar. Für die Saison 2022/2023 wird aus personellen Gründen weiterhin keine Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen.

c) **Basketball: Roger Pougue**

Momentan befinden sich zwei Mannschaften (eine Jungen- und eine Herrenmannschaft) im Training, keine Teilnahme am Meisterschaftsbetrieb. Ziel ist die Teilnahme am Ligabetrieb in der nächsten Saison sowie die Etablierung einer Frauenmannschaft.

d) **Darts: Carsten Thiemt**

Die Abteilung Darts ist in diesem Jahr in den Punktspielbetrieb in der 2. OWL Steel Darts Liga gestartet.

Bisher wurden 15 Spiele bestritten, es gab 9 Siege, 4 Unentschieden und 2 Niederlagen. Das bedeutet umgerechnet Platz 2 und wenn es so bleibt den direkten Aufstieg in die 1. Steeldart Liga OWL.

Zu erwähnen sind insbesondere Julius Pförtner als Ranglistenerster der 2. Liga (keine Niederlage in 35 Spielen) und Niels Makuc als Ranglisten 16. mit ebenfalls herausragenden Leistungen.

Es wird zweimal wöchentlich trainiert, mittwochs und freitags jeweils ab 19 Uhr, freitags mit der Einschränkung, dass parallel kein Punktspiel stattfindet.

Rekordteilnahme beim Training waren vor kurzem 16 Spieler, im Durchschnitt sind ca. immer 10 Spieler anwesend.

Inzwischen zählt die Abteilung ca. 30 Spieler von 15 bis 65 Jahren, für die Punktspiele sind 18 Personen offiziell gemeldet.

Auch ohne Werbung kommen immer wieder neue Personen zum Training und/oder zu den Spielen zum Zuschauen.

Aufgrund der hohen und stetig steigenden Nachfrage wird für die nächste Saison überlegt, ggf. zwei Mannschaften zu melden.

Am Samstag, den 04. März wird das erste offizielle Turnier ausgerichtet.

Bis zu 32 Teilnehmer können teilnehmen, die Startgebühr wird zum einen als Gewinn wieder ausgeschüttet zum anderen auch für einen guten Zweck gespendet.

e) **Fußball (Senioren): Stefan Wickern**

1. Mannschaft:

- beendet Saison 21/22 auf dem 17. Tabellenplatz (Kreisliga A) → Abstieg in die Kreisliga B
- Teilnahme am 1. Spökenkieker Cup 2022 in HSW
- Oktober 22: Beendigung der Zusammenarbeit mit dem Trainer Kevin Folkerts
- Übernahme des Traineramts von Simon Brickenkamp
- Verlängerung mit dem Trainer Simon Brickenkamp für die Saison 23/24

2. Mannschaft:

- beendet Saison 21/22 auf dem 12. Tabellenplatz (Kreisliga B)
- Erweiterung des Trainerteams durch Tobias Peitsch
- Verlängerung mit dem Trainerteam um Jan Haarmann, Tobias Peitsch und Simon Toppmöller

Allgemeines:

- Die Umstrukturierung der Seniorenabteilung läuft weiter
 - o mehr Marienfelder in der 1. Seniorenmannschaft
 - o frühzeitige Einbindung der A-Jugend Spieler in den Seniorenbereich
 - o sportlich lief es leider nicht wie gedacht, die Abteilung befindet sich aber auf einem guten Weg
- Fokus weiter auf die 1. Mannschaft
 - o bestmögliches Team aus einem aktuellen Pool von ca. 70 Spielern
- Zum Dank absolvierten wir eine gemeinsame Fahrt der Senioren- und Jugendtrainer zum Fußballspiel: Arminia Bielefeld – 1.FC Kaiserslautern

f) **Fußball- Jugend: Jörg Brüggemann**

Der Bericht der Fußballjugend bezieht sich auf den Zeitraum von Mai 2022 bis zum Februar 2023:

- sportliche Erfolge zum Saisonabschluss im Sommer 2022: (D-Jugend Meister Kreisliga B, C-Jugend Meister Kreisliga B, B-Jugend 2. Kreisliga A, A-Jugend 3. Kreisliga A)
- weiterhin großer Zuwachs in der Jugendabteilung
- Meldung von zwei neuen Mannschaften zum Spielbetrieb in der Rückrunde 2023 (d.h. 14 Teams nehmen am Spielbetrieb teil (G1, G2, F1-F4, E1-E3, D1 und D2, C, B, A)
- 2018er Trainingsgruppe ist mit über 20 Kindern einmal wöchentlich auf dem Platz, eine 2019er Bambini- Trainingsgruppe soll im April /Mai 2023 an den Start gehen
- viele Sonderaktionen durchgeführt und in Planung

(DFB mobil, Tag des Mädchenfußballs, Winter- und Sommerturniere, Kindergartencup, Feriencamp, Traineraus- und fortbildungen, Media-Day, Trainerfahrt, etc.)

g) **Alte Herren: Volker Dirkorte**

- Erreichen des Halbfinals im Landratscup, dort gegen den späteren Sieger SC Verl ausgeschieden.
- Sieg beim vereinsinternen Hallenturnier.
- Neuschaffung einer Walking Football-Gruppe (Gehfußball), dadurch konnten einige Ü50-Fußballer wieder aktiviert werden.
- Allgemein starker Mitgliederzuwachs (81 Mitglieder-Abteilung AH).
- Die Maitour führte 2022 zum Hof Garnschröder: Einblick in die moderne Milchwirtschaft, Heurutsche und frische Milchshakes, Ausklang am Sportplatz Ruggbusch.
- Mannschaftsfahrt vom 21.-23. Oktober nach Den Haag. Dort bildeten eine Stadtrundfahrt, der Besuch eines Eishockeyspiels und einer Craft-Bierbrauerei ein abwechslungsreiches Programm.

h) **Gymnastik/Fitness: Rebecca Wittwer**

- nach Corona starteten die Sportkurse langsam wieder in allen Bereichen
- im Laufe des Jahres gab es einige Übungsleiter, die uns verlassen haben, die Teilnehmerzahlen und Anfragen von Interessenten wuchsen aber mit der Zeit

Kindersportbereich

- vor allem im Bereich des Kindersports war/ist eine große Nachfrage festzustellen, woraufhin die Kinderturngruppen teils umstrukturiert wurden:
- Krabbelzwerge ab 8 Monaten --> hohe Nachfrage (dauerhafte Wartelisten)
- Eltern-Kind-Turnen --> 2 Gruppen, ebenfalls hohe Nachfrage (+ Wartelisten)
- Rasselbande --> Kids von 4-6 Jahren
- Turntiger --> Neugründung: Kids von 6-8 Jahren
- ☞ Jungenturnen wurde durch die Turntiger aufgefangen
- Mädchenturnen --> 1.-4. Grundschulklasse

Erwachsenensportbereich

- alle Kurse sind gut besucht; vor allem auch die Präventionskurse (für Senioren)
- neuer Kurs ab Januar 2023: koreanische Schwertkunst Silla Gum Do
- Suche nach weiteren Übungsleitern (für Rückenfit) erfolgte über verschiedene Kanäle (Homepage, social media, Seite des KSB GT), leider bisher erfolglos

Aktionen

- Mitmachaktion und Ausarbeitung der Stempelkarten für den Tag der Vereine im Mai
 - Aktion "Bewegungshaltstellen" am Ruggebusch und im Telgenbusch
 - Aktionstag "Familientag für Alle mit Kibaz und Jolinchen" in beiden Sporthallen im September, der sehr erfolgreich war mit vielen positiven Rückmeldungen (insgesamt Teilnahme von über 50 Kindern)
 - Nikolausturnen der Eltern-Kind-Turngruppen

i) Laufgruppe: Rainer Strototte

- 50. Hermannslauf 24.04.2022:
33 aktive der LG gingen bei optimalem Wetter an den Start und erreichten alle das Ziel an der Sparrenburg in Bielefeld.
Mit dieser Teilnehmerzahl ist die Laufgruppe unter den Top 10 der Starterlisten beim Hermann gelistet.
- 18. Run for Fun/ 12 Stundenlauf 29.05.2022:
Die Teilnehmerzahl war mit 129 Startern leider sehr überschaubar, aufgrund des einsetzenden Regens ab 10 Uhr.
- 44. Lutterlauf 21.08.2022:
Die Resonanz bei Volksläufen in der Region ließ in den letzten Jahren sehr zu wünschen übrig, daher wurde der Lutterlauf abgesagt.
Kosten und Aufwand sind gestiegen, Helfer immer schwieriger zu finden. Die Veranstaltung wird auf unbestimmte Zeit ausgesetzt.
- 43. Winterlaufserie 29.10.2022:
Auftakt bei herrlichem Spätsommerwetter mit über 200 Teilnehmer/innen am Clubheim.
(18 Termine auf unterschiedlichen Strecken, beendet wird die Serie am 25.02.2023 mit 326 Teilnehmer/innen).

j) Radsport: Andreas Schrade

Am 02.04.2022 erfolgte der Saisonauftakt mit 65km. Beginn des Trainings ab dem 06.04.2022 jeden Mittwoch um 18.00h; ab September bereits um 17.30h. An mehreren Wochenenden wurden einige längere Ausfahrten unternommen. Außerdem wurden RTF's gefahren und am Münsterland Giro teilgenommen. Im September zudem ein Trainingswochenende in Willingen. Diverse Langstrecken 250-300km wurden ebenfalls absolviert. Saisonabschlussfahrt

im Oktober über 85km mit anschließendem gemütlichem Zusammensein im Clubheim.

Zum Saisonstart in diesem Jahr, am 05.04.2023 um 17.30h (ab Mai 18h), wird eine dritte Gruppe für Neueinsteiger/ Wiedereinsteiger ins Leben gerufen.

Norbert Daut berichtet aus der Staubwolke, dass diverse Veranstaltungen im vergangenen Sportjahr stattgefunden haben. Das Nebeneinander mit der Radsportabteilung unter Andreas Schrade sei bereichernd.

k) **Skat: Armin Gorny**

Trotz Corona konnte die Saison 2022 durchgeführt werden: Teilnahme von Skatfreund Heinz Ehmke an der Deutschen Skateinzelmeisterschaft vom 18. bis 19. Juni in Würzburg. Qualifikation von Hartmut und Heinz Ehmke an der Deutschen Tandemmeisterschaft vom 06. bis 07. August in Magdeburg. Nach dem Aufstieg in die Oberliga OWL-Lippe wurde der Klassenerhalt am letzten Spieltag mit Tagesbestergebnis von 16 Teams am 03. September in Bad Salzuflen erreicht.

Im Jahr 2023 erreichte Hartmut Ehmke auf Verbandsgruppenebene die Qualifikation für die Zwischenrunde der Deutschen Einzelmeisterschaft in Osnabrück-Belm Meisterschaftsbeginn 2023 ist der 22. April.

l) **Sportabzeichen: Martin Strototte**

- Insgesamt 16 Prüftermine, 3 Radfahrabnahmen mit 11 Helfern/ Abnehmer, 72 ausgestellte Sportabzeichen

- mögliche Sportabzeichen 86, aber leider 14 Teilnehmer ohne Schwimmnachweis

Ehrungen erhielten: Susanne Schopf-Birwe 25 Abzeichen, Sabine Strototte 20 Abzeichen, Diana Kisse/ Stefan Graute/ Manfred Wickern je 10 Abzeichen

Ehrung für SW Marienfeld durch den Kreissportbund Gütersloh im Jahr 2022 für das Vorjahr: 3. Platz in der Kategorie Sportabzeichen der Vereine > 1000 Mitglieder im Kreis Gütersloh. Die Auswertung für 2022 liegt noch nicht vor.

Die Bedingungen zur Abnahme (Platzverhältnisse Kuhteich, Aschenbahn etc.) und auch die logistischen Anforderungen (Materialverwahrung, Hütte am Platz) sind nach wie vor miserabel. Trotz Bitten an die Stadt und Politik wird nur das Nötigste erledigt. Dank an den Vorstand, dass der Antrag zur Überarbeitung des Kunstrasenplatzes um eine Laufbahn/Sprunggrube für die Sportabzeichenabnahme erweitert wurde.

START in die Sportabzeichensaison 2023:

Mittwoch, 03.05.2022 um 17.30 h

Abnahmezeitraum: 03.05. - 21.06.2023 und 09.08. - 27.09.2023

Sondertermine sind möglich!

m) **Tischtennis: Roger Kiffmeyer**

Die Seniorenmannschaft hat sich im unteren Mittelfeld der Kreisliga festgesetzt und wird nicht mehr in Abstiegsgefahr geraten. Durch eine Spielklassenreform des WTTV werden die Tischtenniskreise Wiedenbrück, Bielefeld und Herford ab der Saison 2023/24 zum Bezirk OWL zusammengeführt. Da das Leistungsgefälle innerhalb der Mannschaft recht groß ist und kaum noch mit der stärksten Aufstellung angetreten werden kann, ist fraglich, ob ein Verbleib in der dann neu gegründeten Bezirksliga OWL sinnvoll ist. Die Jugendmannschaft hat zum Auftakt der Rückrunde ihren ersten Saisonpunkt geholt. Davon wird sich der nötige Auftrieb für die restlichen Saisonspiele erhofft. Im September wurde Frank Kassau Einzelkreismeister bei den Ü65 Herren in Avenwedde.

n) **Volleyball: Ulrich Nüßing in Vertretung für Jana Bödecker**

Herren:

- seit Ende August in einer Spielgemeinschaft mit Gütersloher TV in der Verbandsliga
- Matthias Marx neuer Mannschaftsverantwortlicher
- Saisonabschluss am 18.02.2023

Hobbies:

- in der Kreisliga aktiv
- Alfons Wickern als Trainer gewonnen
- Zulauf von einigen Jugendlichen
- Saisonabschluss am 25.03.2023

Allgemein:

- noch keine eigene Jugend-Mannschaft, aber bei mehr Zulauf denkbar
- Beachanlage im Sommer gut genutzt
- Ausrichtung der SWM- Weihnachtsfeier 2022 war ein voller Erfolg

5. Bericht des Kassenwartes:

Ulrich Nüßing stellt das Ergebnis vor. Der Verein hatte im vergangenen Jahr Einnahmen von 254.354,86 Euro. Dem stehen Ausgaben von 235.528,67 Euro gegenüber. Damit hat der Verein ein Plus von 18.826,19 Euro zu verbuchen.

6. Bericht des Kassenprüfers/der Kassenprüferin:

Reinhard Haffert und Bernhard Uckelmann haben am 06.02.2023 die Kasse geprüft.

Reinhard Haffert erklärt, dass alle Unterlagen vorgelegt und Stichproben genommen wurden. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

7. Entlastung des Vorstandes:

Reinhard Haffert beantragt den Vorstand zu entlasten. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig bei 8 Enthaltungen.

8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge:

Es liegen keine Anträge vor.

9. Wahl eines Kassenprüfers:

Reinhard Haffert scheidet aus dem Amt aus. Jörg Brüggemann schlägt Susanne Schopf-Birwe als Nachfolgerin vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Versammlung wählt einstimmig Susanne Schopf-Birwe zur Kassenprüferin bei 7 Enthaltungen. Susanne Schopf-Birwe nimmt die Wahl an.

10. Verschiedenes:

Es gibt keine Inhalte zum Tagesordnungspunkt *Verschiedenes*.

Jürgen Garnschröder bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung.

Die Versammlung endet um 21.07h.

Marienberg, 27.02.2023

Jürgen Garnschröder -Versammlungsleiter

Sabine Homeyer - Protokollführerin